Ressort: Politik

Niedersachsens CDU-Finanzminister kritisiert SPD-Rentenpläne

Hannover, 04.02.2019, 17:50 Uhr

GDN - Niedersachsens Finanzminister Reinhold Hilbers (CDU) hält den SPD-Plan für eine "Respektrente" für "völlig falsch". Man dürfe "nicht ständig teure Zusatzpakete schnüren und die jüngeren Generationen überfordern", sagte Hilbers der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Dienstagsausgabe).

Hilbers kritisiert, das von SPD-Arbeitsminister Hubertus Heil vorgelegte Rentenkonzept breche "mit dem bewährten Grundsatz, dass sich die Höhe der Renten nach der Summe der Einzahlungen" richten. Auch den geplanten Verzicht auf eine Prüfung der Bedürftigkeit hält Hilbers für verfehlt: "Dann bekommen auch Rentner höhere Leistungen, die das gar nicht nötig haben, weil zum Beispiel ihr Partner gut verdient oder Vermögen vorhanden ist", sagte Hilbers. Auch die CDU wolle Menschen, die lange gearbeitet haben, besser stellen. "Aber die Vorschläge von Hubertus Heil halte ich für finanziell gefährlich."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-119569/niedersachsens-cdu-finanzminister-kritisiert-spd-rentenplaene.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com